Fiche de travail 1 : Quelques mots français et turcs

a) Suche folgende Wörter auf https://de.forvo.com und höre dir diese auf Französisch und Türkisch an. Sprich die Wörter im Anschluss mindestens drei Mal nach.

Turc		Français	Turc		Français
asansör		*ascenseur*	*bagaj*		*bagage*
kuaför		*coiffeur*	*kamyon*		*camion*
mayo		*maillot*	*paten*		*patin*
pantalon		*pantalon*	*plaj*		*plage*
rötar		*retard*	*sürpriz*		*surprise*

b) Erkläre auf Deutsch, was dir bei den türkisch-französischen Wortpaaren auffällt.

Mir fällt auf, dass …

Bildernachweise: Fahrstuhl: „Brad Pict – stock.adobe.com-291279770"; Friseur: „macrovector – stock.adobe.com-177786626"; Gepäck: „Neyro – stock.adobe.com- 126211551"; Hose und Badekleidung: „GraphicsRF – stock.adobe.com-306748070"; LKW: „Molnia – stock.adobe.com- 195882644"; Schlittschuh: „Julija – stock.adobe.com-238639039"; Strand: „Iidiia – stock.adobe.com-183247440"; Überraschung: „Atakan – stock.adobe.com-248851295"; Verspätung: „Alexandr Sidorov– stock.adobe.com-318467949".

Fiche de travail 2 : Les sons du français et du turc

Woran erinnern dich die Bilder?

---

a) Lies nun folgende Geschichte und höre dir die türkischen Sätze an (du findest sie als Audiodatei). Achte hierbei besonders auf die Aussprache der Wörter am Satzende.

Du schaust dir mit deiner Familie ein neues Haus an, das deine Eltern vielleicht kaufen wollen. Deiner Schwester gefällt das Haus sehr gut, und sie ruft aus: *Ne kadar güzel bir ev!* (Aufnahme 01)

Als ihr wieder zuhause seid, machst du mit deiner Schwester Hausaufgaben. Sie ist genervt von den Matheaufgaben und sagt: *Bu ne kadar zor bir ödev* (Aufnahme 02). In diesem Moment kommt euer Vater rein und fragt: *Sınavınız ne zaman?* (Aufnahme 03). Ihr antwortet nicht, weil ihr keine Lust habt, darüber zu reden, und euer Vater fragt nochmal nach: *Sınav!* (Aufnahme 04).

Am Abend fragt euer Vater euch noch, wohin ihr in den Ferien fahren wollt. Deine Schwester antwortet: *Türkiye'ye gitmek istiyoruz.* (Aufnahme 05). Euer Vater ist mit dem Vorschlag einverstanden. Du fragst aber noch einmal nach, ob er das auch wirklich ernst meint. Er sagt: *Tamam gideriz. Kesin, söz.* (Aufnahme 06).

Ihr seid am Flughafen in İzmir angekommen und wartet auf euer Gepäck. Als erstes kommt ein riesiger Koffer auf das Band. Deine Schwester ruft: *Bak işte, bu büyük bir valiz!* (Aufnahme 07). Ihr fahrt mit dem Bus nach Kuşadası. Als ihr am Strand ankommt, ist deine Schwester total begeistert und sagt: *Burası güzel bir plaj!* (Aufnahme 08). Abends wollt ihr mit Freunden zusammen essen und müsst noch einkaufen. Die Freunde fragen euch, ob ihr einkaufen geht. Deine Schwester hat keinen Bock drauf und sagt: *Hayır. Siz!* (Aufnahme 09).

Nach zwei Wochen super Ferien mit euren türkischen Freunden fliegt ihr zurück nach Deutschland. Beim Einchecken am Flughafen fragt die Dame am Schalter: *Nerede bagaj?* (Aufnahme 10).

Was fällt dir an der Aussprache der Wörter am Ende der türkischen Sätze auf? Beschreibe, was du gehört hast.

Ich habe gehört, dass …

b) Sprich nun selbst einmal folgende Wörter / Wortgruppen im Französischen, Türkischen und Deutschen aus. Wenn du unsicher bist, wie ein Wort ausgesprochen wird, kannst du dich auf https://de.forvo.com informieren.

Französisch: *un beau rêve* / Türkisch: *güzel bir ev* / Deutsch: *Das Kind ist brav.*

Bildernachweise: Gepäck: „Neyro – stock.adobe.com- 126211551"; Hose: „GraphicsRF – stock.adobe.com-306748070"; LKW: „Molnia – stock.adobe.com- 195882644"; Strand: „lidiia – stock.adobe.com-183247440"; Überraschung: „Atakan – stock.adobe.com-248851295".

Erkläre nun, was dir bei der Aussprache jeweils am Ende des letzten Wortes auffällt. Wie sprichst du das Wortende in den drei Sprachen aus? (*Hinweis*: Was passiert im Hals, wenn du das Wortende aussprichst? Ist der letzte Laut stimmhaft, d. h. vibriert es in deinem Hals? Oder ist es eher stimmlos, d. h. in deinem Hals vibriert es nicht?)

Mir fällt allgemein auf, dass …

Wenn ich das Französische und das Deutsche vergleiche, fällt mir auf, dass …

Wenn ich das Französische und das Türkische vergleiche, fällt mir auf, dass …

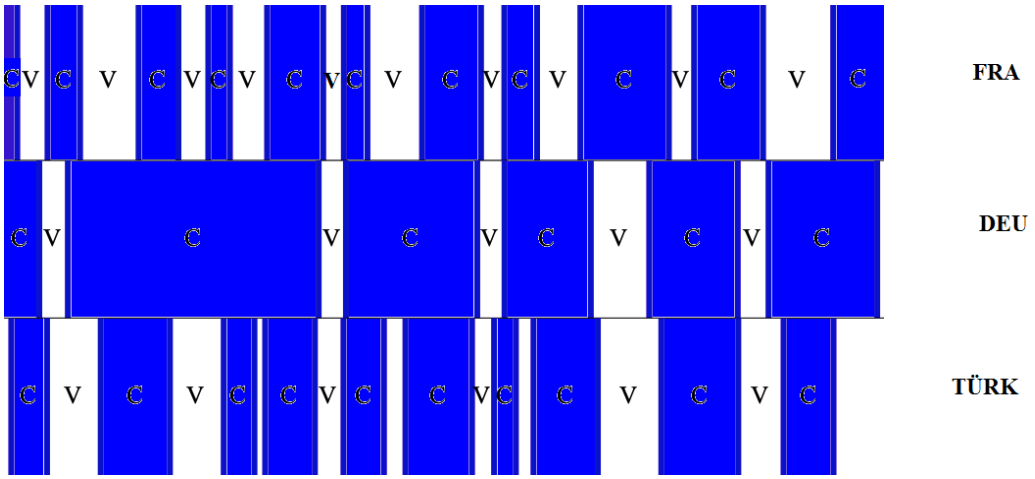
Bildernachweise: Gepäck: „Neyro – stock.adobe.com- 126211551"; Hose: „GraphicsRF – stock.adobe.com-306748070"; LKW: „Molnia – stock.adobe.com- 195882644"; Strand: „lidiia – stock.adobe.com-183247440"; Überraschung: „Atakan – stock.adobe.com-248851295".

Fiche de travail 3 : Rythme

WORTENDEWORTENDEWORTENDEWORTENDEWORTENDEWORTENDEWORTENDEWORTENDEWORTENDEWORTENDE … Ja, gibt es denn kein anderes Wort oder warum war das so wichtig? Was ist am Wortende im Französischen und Türkischen gleich und damit anders als im Deutschen?

---

a) Die Dauer von Vokalen (= V) und Konsonanten (= C) ist in den Sprachen Französisch, Deutsch und Türkisch unterschiedlich. Das heißt, dass auch der Rhythmus in den Sprachen ganz unterschiedlich ist. Das hörst du dir am besten gleich mal an, indem du auf die Aufnahmen klickst: Französisch = Aufnahme 1, Deutsch = Aufnahme 2, Türkisch = Aufnahme 3. Schau dir nun folgende Grafik an und erkläre, was dir auffällt, wenn du das Französische (FRA), das Deutsche (DEU) und das Türkische (TÜRK) anhand der Aufnahmen und Abbildungen miteinander vergleichst. Welche Sprachen ähneln sich? Welche sind unterschiedlich?



Wenn ich das Französische und das Türkische vergleiche, fällt mir auf, dass …
Wenn ich das Französische und das Deutsche vergleiche, fällt mir auf, dass …
Wenn ich das Deutsche und das Deutsche vergleiche, fällt mir auf, dass …

b) Wenn du dir nun die Abbildungen in der folgenden Tabelle anschaust und du weißt, dass die blauen Blöcke für die Konsonanten stehen und die weißen Blöcke für die Vokale: Bei welcher Reihe handelt es sich wahrscheinlich um das Deutsche, das Französische und das Türkische? Kreuze bitte an:

	O Deutsch O Türkisch O Französisch
	O Deutsch O Türkisch O Französisch
	O Deutsch O Türkisch O Französisch

Fiche de travail 4 : Un peu de théorie…

In welcher Sprache bzw. in welchen Sprachen sind alle Vokale mehr oder minder gleich lang? Bitte ankreuzen:

O Französisch O Türkisch O Deutsch

In welcher Sprache bzw. in welchen Sprachen gibt es große Unterschiede zwischen langen und kurzen Vokalen? Bitte ankreuzen:

O Französisch O Türkisch O Deutsch

---

a) Lies den Text. Beschreibe dann die Intonation (auch: Melodie) der deutschen und französischen Sprache in eigenen Worten in der Tabelle. Inwiefern unterscheiden sich die beiden Sprachen?

Text:
Deutsche finden oft, dass die französische Intonation ziemlich flach und etwas eintönig klingt. Das liegt daran, dass die melodische Variation im Deutschen größer und abrupter ist. Man könnte auch sagen: Deutsche Muttersprachler erklimmen beim Sprechen ständig hohe Gipfel und steigen in tiefe Täler hinab. Ein französischer Muttersprachler hingegen gönnt sich in der mündlichen Kommunikation eher einen gemütlichen Spaziergang durch eine sanfte Hügellandschaft.

Die deutsche Intonation lässt sich wie folgt beschreiben:
Die französische Intonation lässt sich wie folgt beschreiben:
Wenn man Deutsch als Muttersprache spricht und dann Französisch als Fremdsprache lernt, muss man auf Folgendes achten:

b) Und jetzt überlege mal, wie die Sprachmelodie im Türkischen ist. Ähnelt sie eher der des Deutschen oder der des Französischen? Woran machst du deine Entscheidung fest?

Die Sprachmelodie des Türkischen ist eher so wie die des …
Das lässt sich daran festmachen, dass …

5

Fiche de travail 5 : Écouter un podcast – La famille

a) Hör dir den Anfang des Podcasts, den du über den folgenden Link findest zweimal an (nur bis Minute 1:08) und lies dabei den Text mit. Wenn du etwas nicht verstehst, nutze ein Wörterbuch.
https://www.francaisavecpierre.com/postcast-en-francais-la-famille/

Text:
Bonjour et bienvenue sur « Français avec Pierre ». Aujourd'hui, je voudrais parler d'un, d'un thème, euh, assez intéressant, je pense : c'est la famille. Alors, euh, la famille, pourquoi la famille ? Ben, parce que la famille, c'est quelque chose de très culturel, euh, les liens familiaux, la, la façon de comment on considère la famille suivant les cultures et suivant les pays, ben, c'est très différent, c'est très révélateur d'une culture. Et donc je trouvais que c'était assez intéressant de vous parler dans ce petit podcast un petit peu de la famille en France.
Alors, euh, la famille en France… surtout je vais le comparer en plus avec l'Espagne, parce que, en fait, c'est, c'est quand on part de son pays qu'on se rend compte de beaucoup de choses. Et c'est en partant de la France – puisque je vis à Madrid depuis quelque temps maintenant – que je me suis rendu compte, euh, de plein de choses et notamment de comment, euh, les liens familiaux… comment on considère la famille en France, euh, c'est un petit peu différent par rapport à l'Espagne. […]

b) Hör dir nochmal den folgenden Satz an (von 0:32 bis 0:40). Der Sprecher gliedert diesen Satz in 4 Teile. Markiere die Grenzen der als eine Einheit ausgesprochenen Wortgruppen jeweils durch senkrechte Striche. Die erste Grenze ist schon markiert. Finde die anderen drei.

Et donc **|** je trouvais que c'était assez intéressant de vous parler dans ce petit podcast un petit peu de la famille en France

c) Hör dir den Satz noch einmal an und vergleiche *la famille en France* am Ende dieses Satzes (von 0:39 bis 0:40) mit *la famille en France* am Anfang des nächsten Satzes (0:42 bis 0:43). Unterstreiche jeweils das am meisten betonte Wort innerhalb der Wortgruppe.

… la famille en France.
(Alors, euh,) … la famille en France …

d) Hör dir jetzt den Satz von Aufgabe b) noch einmal an und unterstreiche auch hier die in jeder (am Stück ausgesprochenen) Wortgruppe betonten Wörter. Kleiner Tipp: Es sind zwischen 5 und 7.

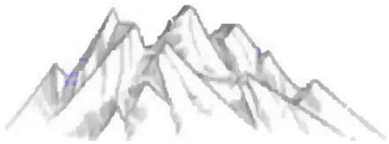
Et donc je trouvais que c'était assez intéressant de vous parler dans ce petit podcast un petit peu de la famille en France

Wahrscheinlich hast du festgestellt, dass im Französischen nicht jedes Wort einzeln betont wird. Viele Wörter werden zusammen mit einem anderen ausgesprochen. Hier in diesem Satz zum Beispiel *c'était assez intéressant*, *un petit peu* und *un petit podcast*. Hör dir den Satz noch ein paarmal an und achte darauf.

e) Jetzt bist du dran: Nimm dich selbst auf (entweder am Computer mit Audacity oder mit dem Voice-Recorder deines Handys bzw. als Sprachnachricht bei WhatsApp oder Telegram) und versuche, den Satz genauso auszusprechen wie Pierre. Achte darauf, an den gleichen Stellen Pausen zu machen und nicht jedes Wort einzeln auszusprechen, sondern immer so wie Pierre in kleinen Wortgruppen zu sprechen …

Fiche de travail 6 : Il était une fois…

a) Beantworte die Fragen! Hör dir hierzu auch die Hörbeispiele (Aufnahme 1, Aufnahme 2 & Aufnahme 3) an.

Bild A	 Bild B
Welches Bild steht für das Deutsche?	
O Bild A	O Bild B
Welches Bild steht für das Französische?	
O Bild A	O Bild B
Und welchem Bild könnte man das Türkische eher zuordnen?	
O Bild A	O Bild B

(Darstellung in Anlehnung an KAMOUN, Chanèze & RIPAUD, Delphine. 2017. Phonétique essentielle du français. Paris: Didier, p. 171)

b) Hör dir einmal das Märchen in der Audiodatei (Aufnahme 4) an. Bitte nur zuhören, ohne den Text zu lesen!

c) Bearbeite nun den Text, ohne die Audiodatei nochmals anzuhören. Gliedere den Text / die Sätze in Wortgruppen, die du am Stück ohne Pause aussprechen würdest, und markiere (mit grün) deine Einteilung durch senkrechte Striche. Unterstreiche zusätzlich die betonten Silben.

Texte : Le Petit Chaperon rouge

Il était une fois une petite fille que tout le monde aimait bien, surtout sa grand-mère. Elle ne savait qu'entreprendre pour lui faire plaisir. Un jour, elle lui offrit un petit bonnet de velours rouge, qui lui allait si bien qu'elle ne voulut plus en porter d'autre. Du coup, on l'appela Chaperon rouge.

d) Jetzt höre dir die Aufnahme nachmals an und markiere die Betonungen, die du hörst, mit einer anderen Farbe (z. B. rot). Vergleiche nun die Unterteilung und Betonungen, die du in der Audiodatei gehört hast, mit deinen eigenen senkrechten Strichen und Unterstreichungen.

Hast du dort jeweils einen Strich eingefügt, wo der Muttersprachler eine Pause macht?
O Ja O Nein
Hast du die gleichen Silben unterstrichen, die auch der Muttersprachler beim Vorlesen hervorhebt? O Ja O Nein

(*Hinweis*: Es ist nicht schlimm, wenn deine Einteilung nicht genau der des Muttersprachlers entspricht. Es gibt durchaus verschiedene Möglichkeiten, den Text beim Vorlesen zu gliedern; wichtig ist jedoch, dass im Französischen, anders als im Deutschen, nicht jedes Wort einzeln betont wird. Außerdem ist die in einem Wort betonten Silbe nicht immer dieselbe: Wenn man die Wörter *petit*, *petite* einzeln ausspricht, betont man die letzte Silbe: *peTIT, peTITe*. So ist das auch am Anfang des Textes: *Le peTIT Chaperon rouge*. Später kommt das Wort in der Kombination mit *fille* vor, und dann rutscht die Betonung auf die erste Silbe: *PEtite fille*. Höre dir die entsprechende Stelle nochmal an.
Du siehst: Die französische Sprachmelodie ist deutlich flexibler als die des Deutschen. Betonungen können an unterschiedlichen Stellen der Wörter auftreten. Wenn du dir den ganzen Text noch einmal anhörst, wirst du feststellen, dass viele Wörter gar keine einzelne Betonung haben, sondern mit anderen Wörtern zusammen ausgesprochen werden.)

Fiche de travail 7 : Enregistrer un texte

a) Hör dir den Text einmal (nur einmal!) an (siehe Audiodatei) und lies ihn dir dann noch einmal durch. Nimm dich dann auf (z. B. mit deinem Handy oder mit dem Computerprogramm Audacity https://www.audacity.de/) und speichere die Aufnahme ab (z. B. als Aufnahme A).

Text:
Je m'appelle Julien et je suis né en Angleterre.
Quand j'étais petit, j'aimais beaucoup la mer. J'allais souvent au port de ma ville voir les bateaux avec mon père. Cette passion ne m'a jamais quitté et à l'âge de seize ans, j'ai décidé de devenir marin. Mais mes parents n'étaient pas d'accord : mon père voulait que je devienne avocat ou médecin et ma mère me disait que la mer était dangereuse et que la vie des marins était dure.

b) Nimm dir jetzt einen Kopfhörer und hör dir damit den Muttersprachler noch einmal an. Lies aber den Text gleichzeitig laut mit. Nimm dich hierbei ein zweites Mal auf (mit Audacity oder mit deinem Handy) und speichere diese Aufnahme ab (z. B. als Aufnahme B).
(Hinweis: Versuche im gleichen Tempo genau mit dem Muttersprachler mitzusprechen und an den gleichen Stellen Pausen zu machen. Wenn es dir beim ersten Mal zu schnell war, kannst du die Aufnahme ruhig mehrmals machen, bis du wirklich parallel mit dem Muttersprachler sprichst.)

c) Vergleiche nun die erste mit der letzten Aufnahme. Wahrscheinlich musstest du bei der zweiten Aufnahme schneller sprechen. Hast du sonst noch etwas anders gemacht? Worauf musstest du (neben der Geschwindigkeit) achten, um parallel mit dem Muttersprachler mitsprechen zu können? (Denk auch an die Wortgruppen und Betonungen, die du auf den anderen Arbeitsblättern kennengelernt hast.)

Ich muss darauf achten, dass …

Bildnachweis: Aufnahme: „sata_production – stock.adobe.com-315084424".